



ERLEBNISSENNEREI ZILLERTAL SAGT DEM MÜLL DEN KAMPF AN – 30 TONNEN MÜLL WERDEN BIS 2022 EINGESPART

Mayrhofen. Tirols größte Sennerei in Privatbesitz, die Erlebnissennerei Zillertal in Mayrhofen, sagt dem Müll den Kampf an. Das Traditionsunternehmen von Familie Kröll wird durch Umstellungen bei den Verpackungen im Gesamtsortiment in den nächsten drei Jahren mindestens 30 Tonnen Müll einsparen.

Rund 30 Tonnen weniger Verpackungsmüll und über 17 Tonnen weniger Kunststoff in den nächsten drei Jahren lautet die ehrgeizige Vorgabe von Christian und Heinrich Kröll, mit der die beiden Brüder den Familienbetrieb noch umweltfreundlicher machen und dem Müll den Kampf ansagen.

„Es ist in der 66-jährigen Firmengeschichte ganz sicher der größte Schritt für noch nachhaltigeres Wirtschaften und noch mehr Umweltschutz, das ist unser Weg“, sagt GF Christian Kröll.

Wichtigster Hebel, um die Mülleinsparungen zu erreichen, sind die Verpackungen des gesamten Sortiments bei Milch, Käse und Joghurt. Die komplette Produkt-Range des Zillertaler Heumilch-Pioniers wird auf nachhaltigeres Verpackungsmaterial umgestellt. Die neuen, umweltfreundlicheren Milchkartons werden jetzt zu 100 % klimaneutral hergestellt und sind wesentlich leichter, wodurch das Unternehmen auch weniger Gewicht auf die Straße bringt und die CO₂-Belastung reduziert.

„Auch bei den Käseverpackungen wird es uns gelingen, bis zu 70 % Plastik einzusparen“, so Kröll. Die Etiketten bestehen zu 100 % aus recyceltem Papier. Joghurts und Sauerrahm aus der Erlebnissennerei Zillertal werden ebenfalls neu verpackt und sind dann zu 100 % recyclingfähig. Gleich über ein Viertel weniger Kunststoff werden mit den neuen, kartonummantelten Joghurtbechern erreicht.

„Produkte, welche die Natur schätzen, müssen auch so verpackt sein. Da waren wir schon auf einem guten Weg und sind jetzt auf einem noch besseren“, erklärt Heinrich Kröll die Maßnahmen für mehr Umweltschutz. „Auch wenn wir gemessen am europäischen Milchmarkt ein kleiner Fisch sind, setzen wir damit ein großes und starkes Zeichen für mehr Umweltschutz“, so Kröll.

Abgefüllt und verpackt werden schon jetzt alle Produkte der Erlebnissennerei Zillertal direkt am Standort in Mayrhofen oder beim nur 25 km entfernten Verpackungsspezialisten für Käse, der Tirol Pack in Schlitters im Zillertal.

„Wir sind eine von 10 Tiroler Kleinsennereien, die mit der Tirol Pack einen regionalen Lohnverpacker gegründet haben. Durch diese vor 3 Jahren gegründete Käseschneide- & Verpackungsanlage ist es uns gelungen, die Transportwege für unsere gelbe Palette auf einen Radius von nur 25 km zu verkürzen. Die gesamte Wertschöpfung – von der Erzeugung bis zum fertig verpackten Produkt – bleibt so im Zillertal“, so Kröll.

Die Erlebnissennerei Zillertal veredelt seit vielen Jahren ausschließlich Heumilch von Kuh, Schaf und Ziege. Dieser kostbare Rohstoff stammt von rund 350 Bergbauern-Familien, die sich der Heuwirtschaft verschrieben haben. Die Transportwege der Zillertaler Heumilch sind im Vergleich zu großen Industrieerzeugern besonders kurz, weil sich das Zillertal – eine der weltweit bedeutendsten Heumilchregionen – nur über eine Länge von rund 40 Kilometern erstreckt.





Die jetzt ausgerollten Maßnahmen sind nach Angaben der Geschäftsführer ein wichtiger und bedeutender Schritt, man möchte in den kommenden Jahren durch ergänzende Projekte den CO₂-Fußabdruck des Unternehmens weiter senken. Neben der deutlichen Reduktion an Verpackungsmaterial wird man zusätzliches Optimierungspotenzial prüfen und freilegen, etwa bei der Gebäudetechnik.

Neues Design mit Zillertaler Trachtenpärenchen

Gleichzeitig mit dem Umstellen auf noch umweltfreundlicheres Verpackungsmaterial sind die Lebensmittel der Erlebnissenneri Zillertal in einem neuen Verpackungsdesign erhältlich. Das Unternehmen setzt dabei auf ein signifikantes Trachtenpärenchen, das von der puren Lebensfreude auf den Zillertaler Almen und Bergbauernhöfen erzählt. Auch das Design stammt aus Tirol, es stammt von der Innsbrucker Design-Agentur ICARUS Creative.

Über das Unternehmen:

Die Erlebnissenneri Zillertal in Mayrhofen ist der größte Tiroler Milcherzeuger und Veredler von Milchprodukten in Familienbesitz. Das Unternehmen veredelt ausschließlich Heumilch von Kuh, Schaf und Ziege von 350 Zillertaler Bergbauernfamilien zu Spitzenprodukten und gilt als der Heumilch-Pionier weit über die Landesgrenzen hinaus. Christian und Heinrich Kröll führen den 1954 gegründeten Traditionsbetrieb mit durchschnittlich 90 MitarbeiterInnen in dritter Generation. Der Jahresumsatz betrug zuletzt rund € 22 Mio. Mit der ersten Schau-Sennerei Österreichs sowie einem Schau-Bauernhof am Firmengelände zählt das Unternehmen zu den touristischen Leitbetrieben im Zillertal.



www.erlebnissenneri-zillertal.at

PRESSEKONTAKT

Sabrina Ruppachter | 0043 5285 63906 30 1
sabrina.ruppachter@sennerei-zillertal.at

PRESSEBILDER

<https://bit.ly/3eGw3AM>

